



Dorten Paula



Mit 16 setzt sie sich bereits aktiv für Klimaschutz ein, bloggt auf der Plattform Ökoreich und brachte mit dem ORF-Chefmeteorologen Marcus Wadsak das Buch „Letzte Generation“ heraus.



Grafik: zVg



Schreibend ins Tun und Handeln kommen

Themen: Blogs, Poetry Slams und weitere Textsorten

Lehrplananbindung: Deutsch SEK II, Politische Bildung, Kommunikation und Präsentation

Weitere Fächer: Geographie und Wirtschaftskunde, Geschichte und Sozialkunde, Ethik, Religion



Gefördert durch die Österreichische Entwicklungszusammenarbeit



GleichwandelIn.at
Frauenpower für Klima und SDGs



Vorstellung

Aktivistin sein und darüber gut und prägnant für ein größeres Publikum zu schreiben, das kann Paula Dorten. Schon mit 15 Jahren hat sie sich öffentlich in Blogs und auf Youtube zu Wort gemeldet. Sie hat in Mödling eine regionale Fridays For Future-Gruppe gegründet und ist Buchautorin.

Betroffen und gleichzeitig einfühlsam schreibt sie über die Lebensrealitäten von jungen Menschen, die im Spannungsfeld einer globalen Klimakrise und ihren Folgen aufgewachsen sind. Kraft und Mut schöpft sie aus dem Aktivismus mit anderen Jugendlichen, berichtet aber auch von den Strapazen und den Kraftanstrengungen, die notwendig sind, um sich auf der Straße oder bei Protestcamps Gehör zu verschaffen.



Ein Zitat von Paula Dorten von der Website von Fridays For Future:

„Man schwitzt unter der Maske. Man kratzt sich am Nasenrücken, da wo der Draht scheuert und verabscheut den Gummi, der hinter den Ohren juckt. Die Atemluft des anderen hat man im Nacken. Vom Brüllen und Schreien und Jubeln ist sie feucht und dick. Dick und dünn geht aneinandergedrängt von A zu B. Die Hände sind klebrig und brennen vom Desinfektionsmittel, umschlingen Stäbe und Plakate. So viele Menschen und Babyelefanten teilen ein Ziel.“

Warum also streiken gehen, in Zeiten einer Pandemie?“

Quelle: [Fridays For Future](#), [Zugriff: 30.10.2022]





Aufgabe 1

Textsorten, wie eine Meinungsrede, ein Interview oder ein Blogbeitrag gehören zum alltäglichen Geschehen in einer Unterrichtsstunde in Deutsch. Sich mit diesen Methoden zu beschäftigen und die Texte für eine breite Öffentlichkeit sichtbar zu machen, ist Teil von Empowerment und Partizipation an einem medialen Diskurs.

1. Interview durchlesen

Lies dir das [Interview](#) von Paula Dorten und ihren Großeltern durch! Welche Fragen stellt sie ihnen zum Thema Klimakrise?



2. Eigenes Interview

Welche Fragen würdest Du Deinen Großeltern gerne dazu stellen? Führe das Interview durch und diskutiert die Ergebnisse anschließend in der Klasse.



3. „Come Together“

Organisiert ein „Come Together“ mit den Interviewpartner:innen, welche Anregungen können Vertreter:innen einer älteren Generation zum Thema „altes nachhaltiges Wissen“ geben?

Vertiefung

Welche weiterführenden Projekte können konkret umgesetzt werden? Beispielsweise ein Kleidertauschmarkt, ein Reparatur-Café, ein Kost-Nix-Laden oder ein Naschgarten in der Schulumgebung





Aufgabe 2

Deutsch SEK I und SEK II



1. Greta Thunberg Buch

Gemeinsames Lesen der Reden von Greta Thunberg im Klassenverband.
Greta Thunberg (2019): Meine Reden zum Klimaschutz. Ich will, dass ihr in Panik geratet! Frankfurt, Fischer Verlag.
([Entlehnbar in der Bibliothek von Südwind Niederösterreich](#))

2. Greta Thunberg Video

Gemeinsam mit der Klasse kann auch ein Video einer Rede von Greta Thunberg angeschaut werden, beispielsweise vor den [Vereinten Nationen 2019](#).

Fragen für die Nachbesprechung:

Wie geht es jungen Menschen nach einer solchen Rede?

Wie sehen Jugendliche das Thema Klimakrise?

Fühlen sie sich von dem Thema bedroht, überfordert oder überwältigt?



3. Eigene Rede

Verfasse eine eigene Rede zum Thema Klimakrise und Geschlechtergerechtigkeit. Wie Geschlechtergerechtigkeit und Klimagerechtigkeit zusammenhängen, findet ihr auf der [Gleich.wandelIn-Website](#).



4. Präsentation der Reden

Organisiert eine öffentliche Veranstaltung für die Präsentation der Reden. Das kann zum Beispiel ein „Global Action Day“ sein, der im Rahmen des Schulnetzwerkes [„Global Action Schools“](#) stattfindet.

4. Website der Schule

Berichtet über die Veranstaltung auf der Website der Schule und macht die Aktion auch auf der Global Action Schools Website unter dem Eintrag [„Report your action“](#) sichtbar. Auch andere Schulen sollen davon erfahren und sich inspirieren lassen.





Aufgabe 3

Geographie und Wirtschaftskunde SEK II

1. Präsentation

Arbeitet mit den Infografiken und Karten von „Der Frauenatlas“.

Sucht euch aus den 164 Infografiken jene Abbildungen aus, die für das Thema Klimakrise und Geschlechtergerechtigkeit relevant sind. (beispielsweise das Kapitel „Verschmutzter Planet“, S. 118-121)

Sammelt die Informationen darüber in Form einer Mind-Map, die als Gruppenplakat der Klasse präsentiert wird.

Joni Seager (2020): Der Frauenatlas. Ungleichheiten verstehen. 164 Infografiken und Karten. München, Hanser Verlag.

[\(Entlehnbar in der Bibliothek von Südwind Niederösterreich\)](#)

Didaktischer Hintergrund

Textsorten (Blogs, Meinungsrede, Kommentar) sollen mit aktuellen Inhalten zur Klimakrise und Geschlechtergerechtigkeit verknüpft werden. Als Protagonistin kennen alle Greta Thunberg, es gibt aber auch Aktivistinnen in der unmittelbaren Umgebung, wie beispielsweise Paula Dorten, die öffentlich für ihr Anliegen auftreten.

Aufgabe 4: Poetry Slam



Fächerübergreifend, SEK I und SEK II

Einen weiteren kreativen Prozess mit Texten zu arbeiten, bieten Poetry Slams. Ein Poetry Slam Text ist stärker künstlerisch angelegt, unterstützt und fördert das Spiel mit Sprache und Sprachmelodie. Es ist eine Kunstform bestehend aus Lied, Gedicht und Text. Aus einer sehr persönlichen Perspektive können Reime und Wortspiele geschrieben werden, die eigene Gedanken, Träume, Ängste und Hoffnungen widerspiegeln.

1. Videos anschauen

Schaut euch in der Klasse einige Poetry Slam Videos an und lasst Euch davon inspirieren.

Vom [Baobab Youtube Kanal](#) empfohlene Poetry Slams zum Thema SDGs:

[Video 1](#)

[Video 2](#)





2. Eigener Poetry Slam

Erstellt einen eigenen Poetry Slam zum Thema Klima- und Geschlechtergerechtigkeit. Zur Inspiration kann der Text „Klimaretter?!“ von Rebecca Pooker aus dem Buch „Poetry Slam Texte als Lernimpulse“ gelesen werden. S. 98-99. ([Entlehnbar in der Bibliothek von Südwind Niederösterreich](#)).

3. Präsentation

Präsentiert die Ergebnisse einem größeren Publikum (im Klassenverband, in der Schule oder bei einer eigenen Schulveranstaltung).



Weiterführende Materialien:

Fischer Andreas, Hahn Gabriela, Hrsg. (2016): Poetry Slam Texte als Lernimpulse. Neue Ideen für den sozioökonomischen Unterricht. Bielefeld, Bertelsmann Verlag. ([Entlehnbar in der Bibliothek von Südwind Niederösterreich](#)).

Pooker Rebecca (2016): Klimaretter?! In: Fischer Andreas, Hahn Gabriela, Hrsg. (2016): Poetry Slam Texte als Lernimpulse. Neue Ideen für den sozioökonomischen Unterricht. Bielefeld, Bertelsmann Verlag. S. 98-99.



Impressum

Gleich.wandeln 2022 erstellt von Südwind Niederösterreich.

Autor:innen: Stephanie Auer, Anna Gatschnegg, Andreas Müller, Monika Schneider, Ingrid Schwarz, Nadja Seltenhammer, Jana Teynor

Für Rückfragen, Anregungen oder Rückmeldungen freuen wir uns über Ihre Nachricht an noe@suedwind.at. Mehr erfahren: www.suedwind.at/niederoesterreich



Gleichwandeln.at
Frauenpower für Klima und SDGs